



AKADEMIE SCHWERIN e.V.

Haus für Politik, Wirtschaft und Kultur
in Mecklenburg-Vorpommern

Nie wieder ist jetzt!

Erinnerungskultur als Baustein der Demokratie

19. – 22.10.2026

Veranstalter: Akademie Schwerin e.V.



Seminarleitung: Henry Ziese

Teilnehmerbeitrag: 300,00 Euro pro Person bei Unterbringung im Einzelzimmer

Anmeldung: Das Seminar ist frei ausgeschrieben und richtet sich an alle Interessierten.

05.10.2026 per Mail an sekretariat@akademie-schwerin.de oder online unter www.akademie-schwerin.de.

Lernziele:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- befassen sich mit ausgewählten Aspekten der deutschen Geschichte während des Nationalsozialismus;
- erhalten Einblicke in die politische Strategie der Nazis bei der Umformung der Demokratie zur Diktatur;
- erhalten Hintergrundwissen zur verbrecherischen Politik der Nationalsozialisten und deren Folgen für Opfergruppen und die Gesamtgesellschaft;
- befassen sich mit der Bedeutung von Erinnerungskultur;
- diskutieren verschiedene Aspekte des Erinnerns und deren Relevanz für die heutige Politik und Gesellschaft;
- reflektieren die Bedeutung von Erinnerungskultur für den Erhalt unserer Demokratie insgesamt.

Das Seminar vermittelt Grundlagen- und Orientierungswissen im Kontext.

Programmänderungen vorbehalten



AKADEMIE SCHWERIN e.V.

Haus für Politik, Wirtschaft und Kultur
in Mecklenburg-Vorpommern

Programmverlauf

Montag, 19.10.2026

- | | |
|-------------------|---|
| bis 12:00 Uhr | Anreise nach Schwerin |
| 12:30 Uhr | Mittagessen im Restaurant |
| 13:30 – 14:00 Uhr | Begrüßung und Einführung ins Programm
inkl. Erwartungskklärung
<i>Seminarleitung</i> |
| 14:00 – 15:30 Uhr | Schwerin unterm Hakenkreuz – die Machtübernahme der Nazis und das Ende der Demokratie
Vortrag zur Situation nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler
<i>Martin Klähn, Tagungszentrum der Akademie Schwerin</i> |
| 15:30 – 17:00 Uhr | Schwerin: historisch-politischer Stadtrundgang
Schwerpunkt: Schwerin im Nationalsozialismus, Orte der NS-Herrschaft
<i>Martin Klähn</i> |

Dienstag, 20.10.2026

- | | |
|-------------------|---|
| bis 08:30 Uhr | Frühstück im Hotel |
| 09:00 – 11:00 Uhr | Kriegsgräber als sichtbares Zeichen der Erinnerung
Führung über den Alten Friedhof
<i>Dr. Till Hennings, Bildungsreferent Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.</i> |
| 11:30 – 12:30 Uhr | Reflexionsrunde
Diskussion der vorangegangenen Programmpunkte
<i>Seminarleitung, Tagungszentrum der Akademie Schwerin</i> |
| 12:30 Uhr | Mittagessen im Restaurant |
| 14:00 – 16:00 Uhr | Euthanasie in Mecklenburg
Information zur Umsetzung der „Aktion T4“ am Beispiel Mecklenburgs
Vortrag und Diskussion
<i>Dr. Till Hennings, Bildungsreferent Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.</i> |



AKADEMIE SCHWERIN e.V.

Haus für Politik, Wirtschaft und Kultur
in Mecklenburg-Vorpommern

Mittwoch, 21.10.2026

- bis 08:30 Uhr Frühstück im Hotel; Treffpunkt anschließend gemäß Absprache
- 08:30 – 08:45 Uhr **Reflexionsrunde**
Diskussion des vorherigen Seminartags; Einführung zum
Tagesprogramm
Seminarleitung
- 09:30 – 12:00 Uhr **Besuch des „Mahn- und Gedenkstätte Wöbbelin“**
Führung durch die Dauerausstellung „Zehn Wochen KZ Wöbbelin“
„Theodor Körner“
Personal der Gedenkstätte
- 12:00 – 13:00 Uhr Mittagessen in der Gedenkstätte
- 13:15 – 14:30 Uhr **Führung über das ehemalige Lagegelände**
Informationen zum historischen Ort und zum Aufbau des Gedenkortes;
aktuelle Herausforderungen
Personal der Gedenkstätte
- 14:45 – 16:00 Uhr **„Nie wieder ist jetzt“** Warum das Erinnern an die Vergangenheit
wichtig für unsere Zukunft ist.
Impuls und Diskussion (inkl. Reflexionsrunde)
Personal der Gedenkstätte; Seminarleitung

Donnerstag, 22.10.2026

- bis 08:30 Uhr Frühstück im Hotel; Check-Out
- 09:00 – 10:00 Uhr **Besuch des „Dokumentationszentrums für die Opfer der Diktaturen in Deutschland“**
Führung durch die Ausstellung mit Schwerpunkten zu NS-
Sondergerichten und Erbgesundheitsgericht
Personal der Gedenkstätte
- 10:00 – 11:30 Uhr **Die Befreiung West-Mecklenburgs 1945**
Informationen zum Kriegsende und die Befreiung durch die US-Army
Dr. Bernd Kasten, Leiter des Stadtarchivs Schwerin, in der Gedenkstätte
- 11:30 – 12:00 Uhr **Seminarauswertung**
Seminarleitung, in der Gedenkstätte
- 12:30 Uhr Mittagessen im Restaurant
- anschließend Abreise



AKADEMIE SCHWERIN e.V.

Haus für Politik, Wirtschaft und Kultur
in Mecklenburg-Vorpommern

Hinweise:

1. Die Veranstaltungen der Akademie Schwerin e.V. stehen grundsätzlich allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Jeder Interessent wird rechtzeitig vor der Veranstaltung über Programmablauf, Inhalt und Referenten informiert. Die Veranstaltung wird über die Internetseite der Akademie öffentlich beworben.
2. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Akademie (im Internet einsehbar unter www.akademie-schwerin.de).
3. Das Seminar ist Teil der Veranstaltungsangebote der Akademie im Themenfeld „Erinnerungskultur als Baustein demokratischer Gesellschaften: Zu Bedeutung kollektiven Gedächtnisses für politische Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt“. Die Akademie Schwerin e.V. erfährt als staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung Förderung durch das Land Mecklenburg-Vorpommern (Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV). Sie ist ferner anerkannter Bildungsträger der Bundeszentrale für politische Bildung.



4. 07.00 – 08.30 Uhr Frühstück
Sonstige Mahlzeiten gemäß Programm. Änderungen vorbehalten.
5. „Hotel am Schloss“, Heinrich-Mann-Straße 3, 19053 Schwerin
6. Es steht in der Schweriner Altstadt nur eine begrenzte Anzahl kostenpflichtiger Parkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: vom Hauptbahnhof mit den Straßenbahnlinien 1 oder 2 bis Marienplatz.
7. Seminarorte: Schwerin (Tagungszentrum am Schloss, Mecklenburgstr. 59, 19053 Schwerin), Landtag MV (Lennéstr. 2, 19053 Schwerin), Dokumentationszentrum (Obotritenring 106, 19053 Schwerin; Mahn- und Gedenkstätte Wöbbelin (Ludwigsluster Str. 2B, 19288 Wöbbelin)